

Konterlattenbefestigung von AGEPAN® Unterdeckplatten

AGEPAN® DWD protect 16 mm	Sparrenabstand $e_{max} \leq 90$ cm / Konterlatte 30 x 50 mm (nicht vorgebohrt)							
	erf. Anzahl Nägeln 3,8 x 100 mm pro m				erf. Anzahl Klammern 2,0 x 90 mm pro m			
AGEPAN® UDP 22 und 25 mm	Schneelasten[kN/m ²]							
	0,75	1,0	1,5	2,5	0,75	1,0	1,5	2,5
Bedachung $\leq 0,35$ kN/m ²	3	3	3	4	4	5	6	8
Bedachung $\leq 0,60$ kN/m ²	3	3	4	4	6	6	7	10
Bedachung $\leq 0,95$ kN/m ²	4	4	4	5	8	8	9	12

AGEPAN® UDP 32 mm	Sparrenabstand $e_{max} \leq 85$ cm				Sparrenabstand $e_{max} \leq 100$ cm			
	Konterlatte 40 x 60 mm (nicht vorgebohrt)							
AGEPAN® THD N+F 40 mm	erf. Anzahl Nägeln 5,0 x 140 mm (3,8 x 130 mm Maschinennägeln) pro m							
	Schneelasten[kN/m ²]							
	0,75	1,0	1,5	2,5	0,75	1,0	1,5	2,5
Bedachung $\leq 0,35$ kN/m ²	3 (3)	3 (3)	3 (4)	3 (4)	3 (3)	3 (4)	3 (5)	3 (6)
Bedachung $\leq 0,60$ kN/m ²	3 (4)	3 (4)	3 (5)	4 (6)	3 (4)	3 (5)	3 (6)	4 (7)
Bedachung $\leq 0,95$ kN/m ²	3 (5)	3 (6)	3 (6)	4 (8)	3 (6)	3 (6)	4 (7)	5 (9)

AGEPAN® THD N+F 60 mm	Sparrenabstand $e_{max} \leq 85$ cm				Sparrenabstand $e_{max} \leq 110$ cm				
	Konterlatte 40 x 60 mm (vorgebohrt) oder 40 x 80 mm (nicht vorgebohrt)								
	erf. Anzahl Nägeln 6,0 x 180 mm (4,6 x 160 mm Maschinennägeln) pro m								
	Schneelasten[kN/m ²]								
	0,75	1,0	1,5	2,5	0,75	1,0	1,5	2,5	
Bedachung $\leq 0,35$ kN/m ²	3 (3)	3 (3)	3 (4)	3 (5)	3 (3)	3 (4)	3 (5)	4 (6)	
Bedachung $\leq 0,60$ kN/m ²	3 (4)	3 (4)	3 (5)	3 (6)	3 (4)	3 (5)	3 (6)	4 (7)	
Bedachung $\leq 0,95$ kN/m ²	3 (5)	3 (5)	3 (6)	4 (7)	3 (6)	3 (6)	4 (7)	5 (9)	
	erf. Anzahl Schrauben 8,0 x 160 pro m / Konterlatte 40 x 60 mm								
	Bedachung $\leq 0,35$ kN/m ²	2	2	2	3	2	2	3	4
	Bedachung $\leq 0,60$ kN/m ²	2	2	2	3	2	3	3	4
	Bedachung $\leq 0,95$ kN/m ²	2	2	3	3	3	3	3	4

AGEPAN® THD N+F 80 mm und AGEPAN® THD XL	AGEPAN® THD N+F in 80 mm Dicke und AGEPAN® XL sind mit zugelassenen Schrauben oder Sondernägeln gemäß den Berechnungshilfen der Hersteller wie Aufsparrendämmung zu befestigen.
--	---

Nachweis der Konterlattenbefestigung:

Die angegebenen Tabellen stammen aus einem Forschungsprojekt des WKI, Wilhelm-Klauditz-Institut für Holzforschung, Braunschweig. In orientierenden Versuchen wurde die Tragfähigkeit der Verbindung Konterlatte zum Dachsparren bei unterschiedlichen Querschnitten und unterschiedlichen Plattendicken verglichen. Dabei wurden standardisierte Dachkonstruktionen auf ihr Sicherheitsniveau hin überprüft.

Die Angaben über die Befestigung mit Schrauben wurden nach DIN 1052 für eine Dachneigung von 35° berechnet. Des Weiteren wird dort über die Ausführung folgendes angegeben: [...] beträgt der Nenndurchmesser $d \leq 8$ mm, dann dürfen die zu verbindenden Teile vorgebohrt werden[...]

Befestigung der Dachlatten bei Windsogbeanspruchung:

Bei Konterlattenquerschnitten von 40/60 mm sind die windsogbeanspruchten Dachlatten mit Sondernägeln (z.B. Drall-, Kamm- oder Gewindenägeln) zu befestigen.

Detaillierte Informationen finden sich im BDZ-Merkblatt "Unterdeckplatten aus Holzfaserdämmplatten".



Konterlattenbefestigung mit Nachweis	
Stand: 10.05.2011	AGEPAN® SYSTEM c/o Glunz AG, Tel.: 039003.9 74 12

Technische Änderungen vorbehalten.